

**DIE TAGESZEITUNG IM INTERNET
STAGNIERT!
11% DER ÖSTERREICHERINNEN
SIND TÄGLICH LESER**

03/10

SPECTRA-AKTUELL

SPECTRA
MARKTFORSCHUNG
QUALITÄT IST UNSERE LEIDENSCHAFT

DIE TAGESZEITUNG IM INTERNET STAGNIERT! 11% DER ÖSTERREICHERINNEN SIND TÄGLICH LESER

Eine Schlaglichtaufnahme im Jänner dieses Jahres zeigt, dass derzeit 11% der Bevölkerung täglich im Internet Tageszeitungen lesen. Vor eineinhalb Jahren waren es 10%. Diese Stagnation überrascht, da die tägliche Internetnutzung zu Hause im gleichen Zeitraum von 16% auf 23% angestiegen ist, unter den 15-29jährigen sogar von 28% auf 43%. Hier deutet sich an, dass die elektronische Tageszeitung im Internet noch kein adäquater Ersatz für das gewohnte Schmökern auf Papier ist. Allerdings stellt sich die Frage, wann und wie rasch die Weiterentwicklung der iPad-Technologie diese Gegebenheit ändern kann.

Mit dem iPad hat Apple möglicherweise eine Ära eingeläutet, die das Lesen von Tageszeitungen in der nahen Zukunft im Internet attraktiver macht. Derzeit ist es allerdings so, dass die Nutzung von Tageszeitungen im Internet stagniert. Eine aktuelle SPECTRA-Studie verdeutlicht, dass die Fangemeinde in den letzten ein- einhalb Jahren nicht angewachsen ist.

Die demoskopische Momentaufnahme im Jänner dieses Jahres weist eine tägliche Leserschaft von 11% aus (ÖsterreicherInnen ab 15 Jahre). In Köpfe umgerechnet entspricht das der stattlichen Zahl von ca. 750.000 Personen. Zum Vergleich, im Juni 2008 lag die Reichweite bei 10% (ca. 680.000 Personen).

Wer sind die derzeitigen Internetleser? Vereinfacht gesagt, sie sind überwiegend männlich, jung und höher gebildet. Im Detail: Unter den Männern liegt der Leseranteil bei 14%, unter den Frauen bei 7%. Von den 15-29jährigen lesen 15% täglich eine Tageszeitung im Internet, während die älteren Semester deutlich weniger zum Internetlesen tendieren. Bei den über 50jährigen sind es nur 5%. Tendenziell angestiegen ist gegenüber der letzten Messung der Leseranteil der 30-49jährigen (von 9% auf 13%).

Die Tatsache, dass die Leserreichweite stagniert ist insofern interessant, als die tägliche Internetnutzung zu Hause seit

dem Juni 2008 von 16% auf 23% deutlich zugenommen hat. Bei den 15-29jährigen ist sogar ein Anstieg von 28% auf 43% gegeben. Das Lesen von Tageszeitungen zeigt dagegen keinen parallelen Aufschwung, was darauf hinweist, dass die Tageszeitung im Internet nur eine bedingte Attraktivität besitzt.

Überraschend ist auch die Entwicklung bei den Höchstgebildeten (Maturanten / Akademikern), die die stärkste Affinität zur Internetzeitung aufweisen. In diesem Segment ist der tägliche Leseranteil von 23% auf 20% tendenziell zurückgegangen. Einen Aufholbedarf scheinen dagegen jene mit Pflichtschulabschluss gehabt zu haben, wie der Nutzungsanstieg von 2% auf 8% verdeutlicht.

Obwohl 11% der ÖsterreicherInnen die Tageszeitungen im Internet nutzen, fallen die LpN-Werte (=Leser pro Nummer) für die einzelnen Medien erwartungsgemäß sehr niedrig aus. Sie liegen für die elf erhobenen Kauf titles auf Basis der Gesamtbevölkerung zwischen 1-3%. Dieser Befund deckt sich mit den Erkenntnissen der letzten SPECTRA-Studie. Der Grund dafür ist der, dass die Internetleser ihre Präferenzen für die Medien breit streuen und dass es keine herausragenden Favoriten gibt. Dieser Umstand führt zweifellos auch dazu, dass die Auswirkung des Internetlesens auf die Reichweite der einzelnen Titel bisher nur bedingt spürbar

ist. De facto ist es nämlich so, dass sich die 11% Internetleser aus 3% Nur-Netlesern sowie aus 8% Doppellesern (Papier- und Netlesern) zusammensetzen. Zweifellos ist es nach wie vor so, dass man auf die gute, alte Papierzeitung nicht verzichten will. Die elektronische

Tageszeitung im Internet ist noch kein adäquater Ersatz für das gewohnte Schmökern auf Papier. Die Frage ist, wann und wie rasch die Weiterentwicklung der iPad-Technologie diese Gegebenheit ändern kann.

Erhebungscharakteristik

Stichprobe: n=1.000 Personen, repräsentativ für die österreichische Bevölkerung ab 15 Jahre

Methodik: Randomstichprobe, telefonische Erhebung

Umfrage: Mehrthemenumfragen 12583 / 12584

Feldzeit: 14 Tage im Jänner 2010 (KW 3 und KW 4)

Die maximale Fehlerspanne (bei n= 1.000 Befragten) beträgt +/- 3,16%

Für den Inhalt verantwortlich:

SPECTRA MarktforschungsgesmbH, Brucknerstraße 3-5, 4020 Linz,
Tel.: 0732/6901, Fax: 0732/6901-4, e-mail: office@spectra.at, www.spectra.at

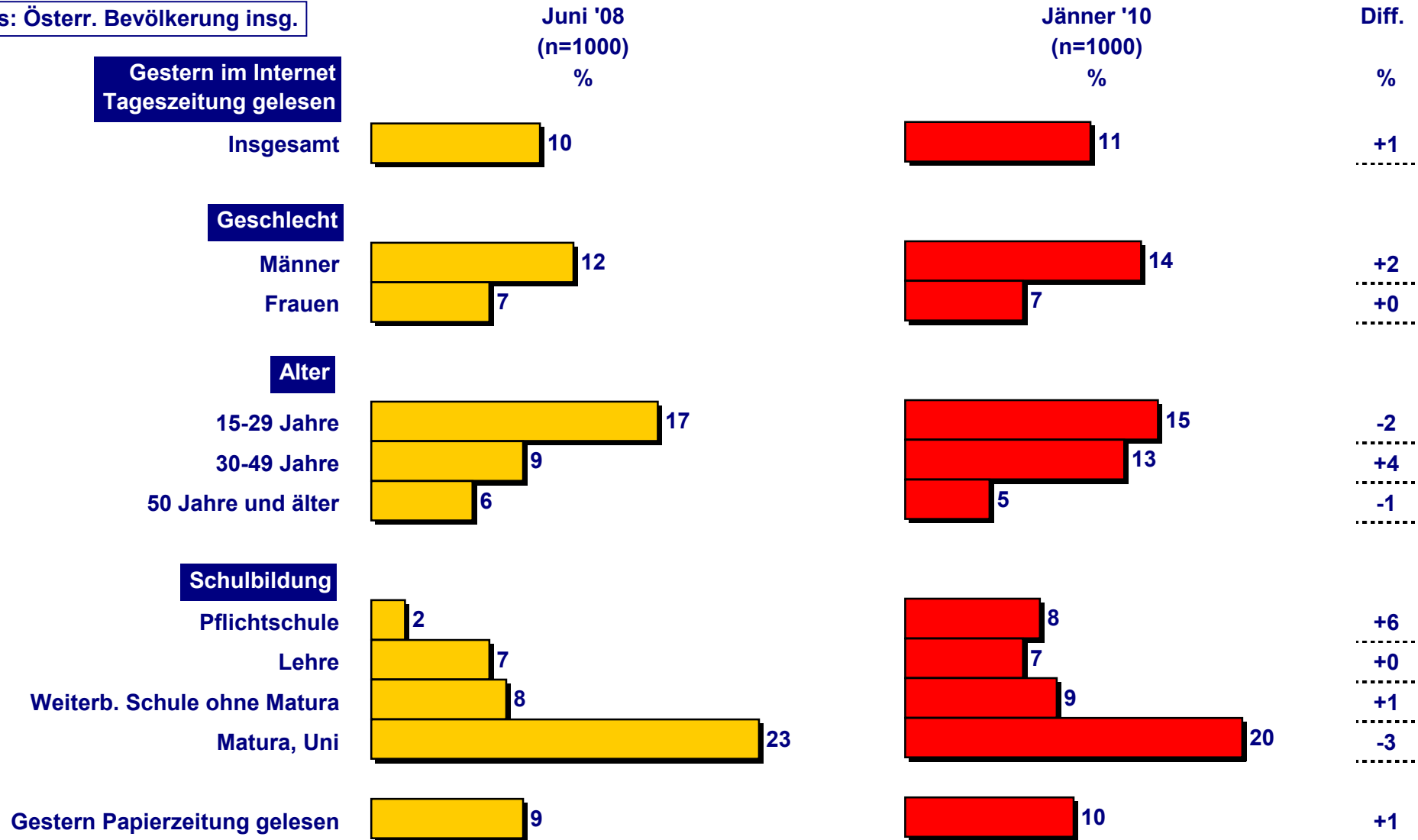
Dieser Newsletter dient zur Information über Ergebnisse aus aktuell durchgeführten Studien – Eigenvervielfältigung
Soweit in diesem Newsletter personenbezogene Ausdrücke verwendet werden, umfassen diese Frauen und Männer gleichermaßen.

Gestern Tageszeitungen im Internet gelesen - zu Hause oder am Arbeitsplatz

FRAGE: Haben Sie gestern zu Hause im Internet irgendeine Tageszeitung gelesen oder angeschaut?

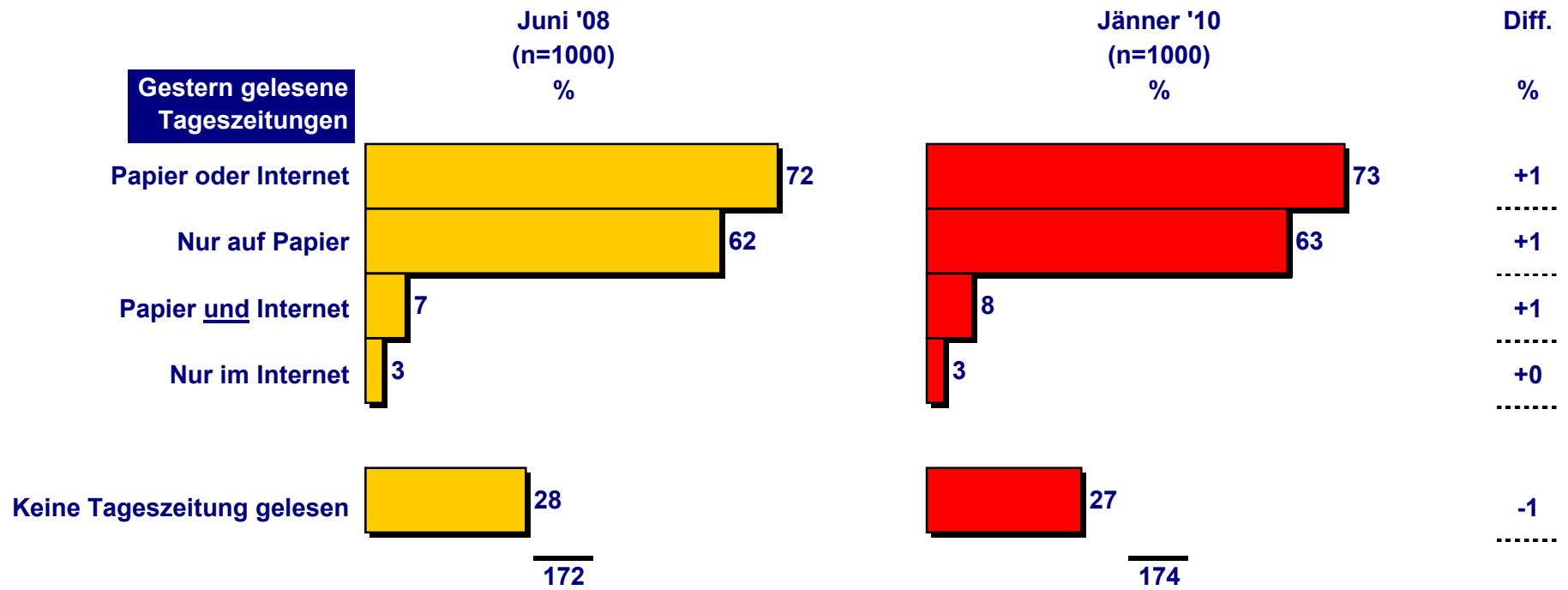
FRAGE: Denken Sie jetzt an den gestrigen Tag an Ihrem Arbeitsplatz. Gestern war.... Haben Sie gestern im Internet an Ihrem Arbeitsplatz irgendeine Tageszeitung gelesen oder angeschaut?

Basis: Österr. Bevölkerung insg.



Leseüberschneidungen: Papierzeitung vs. Internetzeitung

Basis: Österr. Bevölkerung insg.



Tägliche Verwendung des Internets zu Hause

FRAGE: Denken Sie jetzt an den gestrigen Tag. Gestern war Haben Sie persönlich gestern ZU HAUSE das Internet verwendet?

Basis: Österr. Bevölkerung insg.

